

Termin Feuerwehr

Ort, Datum: Stadt Burgdorf, Gymnasium
Berliner Ring 27, 31303 Burgdorf
01.12.2015, 14.00 Uhr

Teilnehmer: Herr Schrader- Stadt Burgdorf, Ordnungsabteilung
Frau Vollmert - Stadt Burgdorf, Tiefbauabteilung
Herr Kugel - Stadt Burgdorf, Fachbereichsleiter 1
Herr Stakemann - Stadt Burgdorf, Gebäudewirtschaft
Herr Herbst - Stadt Burgdorf, Fachbereichsleiter 3.2
Herr Bethmann - Ortsbrandmeister Stadt Burgdorf
Herr Schlumbohm - Stadtbrandmeister Stadt Burgdorf
Frau Schultz - Stadt Burgdorf, Ordnungsabteilung
Frau Westarp- SFP

Verteiler : Stadt Burgdorf, IWB, SFP

Ergebnis:

Aufgrund der hohen Schüleranzahl ist eine zweite Feuerwehrezufahrt notwendig. Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass eine Zufahrt versperrt ist und daher die Rettung über eine zweite Zufahrt erfolgen muss. Die derzeitige Struktur des Schulhofes lässt nur wenig Raum zum Rangieren der Fahrzeuge. Die Mindestbreite der Zufahrten beträgt 3,50 m.

Es besteht die Möglichkeit statt der derzeit geplanten Zufahrt von Norden am Haupteingang der Grundschule auch von Süden zu zufahren. Eine Zufahrt über den prov. Parkplatz ist nicht möglich. Die Zufahrt kann jedoch über den Rettungsweg für die Sportanlage und dann über das sich anschließende Kleinspielfeld erfolgen. Da die Hügellandschaft am derzeitigen Standort die Feuerwehrezufahrt einschränkt, bietet sich der Tausch der Hügellandschaft und des Bolzplatzes an. Die Hauptzufahrt für die Feuerwehr erfolgt wie bisher über den Platz am Haupteingang des Gymnasiums. Die Feuerwehr merkte an, dass die Flächen um die Löschbrunnen gut erreichbar und frei von Hindernissen bleiben müssen. Die Feuerwehr wies darauf hin, dass die erforderliche Überdachung der Parkfläche aus Lärmschutzgründen, aus schwer entflammbar Material herzustellen ist.

Gegen dieses Besprechungsprotokoll kann binnen 14 Tagen nach Erhalt schriftlich Einspruch erhoben werden. Ansonsten gilt dieses Protokoll als anerkannt.

Aufgestellt Sarstedt, den 08.12.2015

i.A. Westarp
Sport- und Freiraumplanung
Dipl. Ing. Dieter Grundmann
Garten- und Landschaftsarchitekt

Ortstermin Feuerwehr

Ort, Datum: Stadt Burgdorf, Gymnasium
Berliner Ring 27, 31303 Burgdorf
08.12.2015, 15.00 Uhr

Teilnehmer: Frau Vollmert - Stadt Burgdorf, Tiefbauabteilung
Herr Stakemann - Stadt Burgdorf, Gebäudewirtschaft
Herr Herbst - Stadt Burgdorf, Fachbereichsleiter 3.2
Herr Bethmann - Ortsbrandmeister Stadt Burgdorf
Herr Schlumbohm - Stadtbrandmeister Stadt Burgdorf
Herr Morgenstern, IWB
Frau Westarp- SFP

Verteiler : Stadt Burgdorf, IWB, SFP, ARGE 21, GPGS, Gymnasium Burgdorf

Ergebnis:

Am 03.12.2015 wurde die Entwurfsplanung der Außenanlagen für den Neubau der Gudrun-Pausewang-Grundschule den Lehrern und Elternvertretern der Grundschule und des Gymnasiums vorgestellt. Mit Hinweis auf die Aufsichtspflicht der Schulen wurden dringende Forderungen an die Außenanlagen von den Schulen aufgestellt.

- Abtrennung der Schulhofbereiche Gymnasium und Grundschule mit baulicher Einrichtung (Zaun)
- Abbindung des Schulhofs der Grundschule um ein Verlassen des Schulhofs durch die Grundschüler zu verhindern.

Die Forderungen sind mit den Auflagen der Feuerwehr an den Schulhofbereich

- Aufstellfläche für Rettungs- bzw. Löschfahrzeuge mind. 9,00 m vor dem Gebäude, maximaler Abstand 12,00m -15,00m vom Gebäude
- Rangier- und Bewegungsfläche für die Rettungsfahrzeuge im Schulhofbereich
- Freihalten der Gebäudeecken als Lösch- und Rettungsstandort, da von den Ecken mehrere Gebäudeseiten kontrolliert werden können

abzustimmen.

SFP stellte allen Beteiligten 3 Lösungsmöglichkeiten vor:

Variante A: s. anliegende Skizze

- Einbau eines Zaunes (Länge 23,00 m) mit Flügeltor (Breite ca. 9,00 m), von der neuen Grundschule in südlicher Richtung bis zum Gymnasium (Trakt A)
- Einbau eines weiteren Zauns mit Flügeltor (Breite ca. 9,00 m) zwischen Gymnasium (Trakt A und Spielfläche an der Sporthalle

Variante B: s. anliegende Skizze

- Einbau eines Zauns (Länge 29,00m) von der Grundschule in südliche Richtung bis zur Spielfläche an der Sporthalle einschließlich Einbau eines Schiebe Tores (breite 16,00 m).

Variante C: s. anliegende Skizze

- Einbau eines Zauns (Länge 15,00m) und ein Flügeltor (Breite ca. 9,00 m) in Ost-West Ausrichtung zwischen Gymnasium Trakt A und Grundschule
- Einbau eines Zauns mit Flügeltor zwischen Gymnasium und Sporthalle entsprechend Variante A.

Die Feuerwehr stimmte Variante C zu.

Variante A und B wurden mit Hinweis auf die Beeinträchtigung, der unbedingt notwendige Aufstell- und Rangierflächen für die Löschfahrzeuge, durch den Zaun von der Feuerwehr abgelehnt.

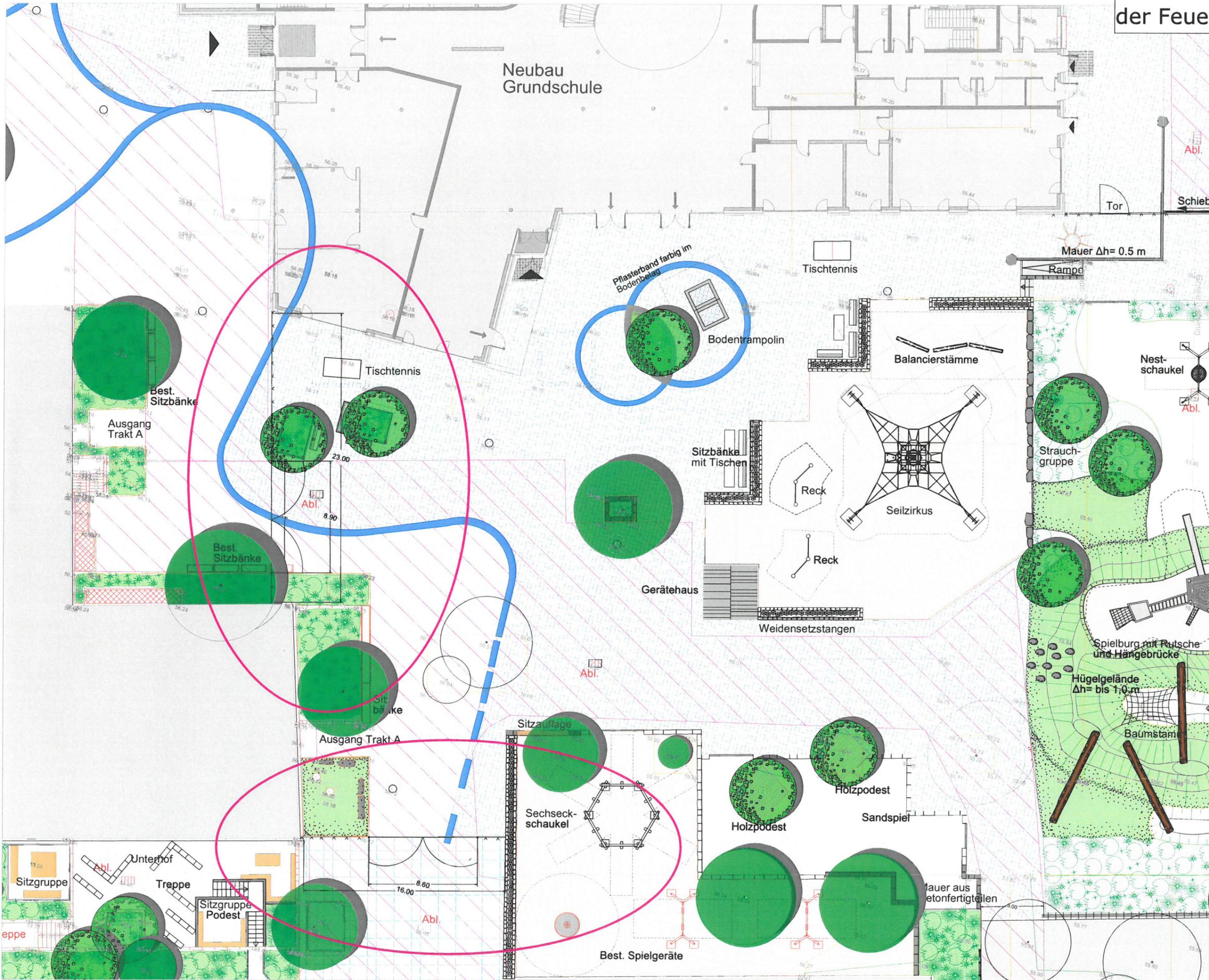
Die Feuerwehr wünschte bei der Variante C eine Umsetzung der südlichen Absperrung um ca. 2,00 m nach Norden, um die Aufstellfläche von dem Gymnasium nicht zu behindern.
SFP wird diese Verschiebung prüfen.

Zur Organisation der Bedienung der Tore wird der Hausmeister des Gymnasiums für die Stadt Burgdorf eine Liste mit den Nutzern des Schulhofes als Durchgangsweg aufstellen.

Gegen dieses Besprechungsprotokoll kann binnen 14 Tagen nach Erhalt schriftlich Einspruch erhoben werden. Ansonsten gilt dieses Protokoll als anerkannt.

Aufgestellt Sarstedt, den 09.12.2015

i.A. Westarp
Sport- und Freiraumplanung
Dipl. Ing. Dieter Grundmann
Garten- und Landschaftsarchitekt



LEGENDE

- Baum geplant
- Baum bestehend
- Baum bestehend, entfallend
- Hecke, geplant
- Betonpflasterbelag, geplant
- Asphalt, geplant
- Betonplattenbelag, bestehend
- Betonpflasterbelag, bestehend
- Grünfläche
- Rasenfläche
- Vassergeb. Decke
- Okocolorbelag
- Fallschutz Sand
- Natursteinpflaster 10/10
- Freihaltefläche Feuerwehr
- Betonpflasterbelag, geplant Gymnasium
- Pflasterband
- Schooterrasen
- Ballfangzaun
- Bande
- Zaun 1,65 m hoch
- Schiebetor
- Beleuchtung Bestand

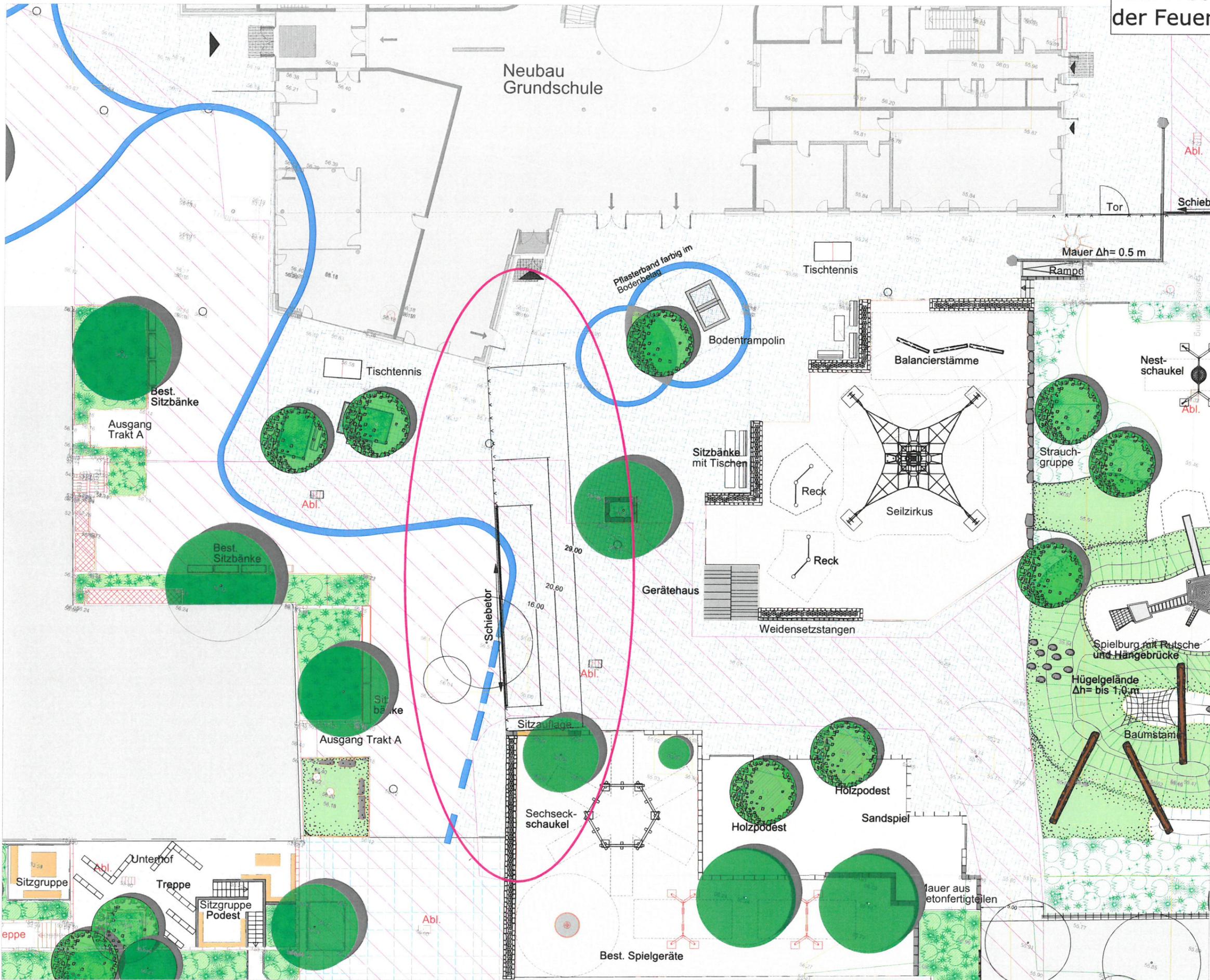
SFP Sport- und Freiraumplanung
 Dipl. Ing. Dieter Grundmann
 Gärten- und Landschaftsarchitekt

Holztorstr. 6
 31157 Sarstedt
 Tel. 05066 / 693905 Mobil 0177 / 5534472
 Fax 05066 / 693906 e-mail grundmann_slp@t-online.de

Bauvorhaben: STADT BURGDORF NEUBAU GUDRUN-PAUSEWANG-GRUNDSCHULE / AUSSENANLAGEN
 Projekt-Nr.: 09.07.2015

Planart: ENTWURF - ZAUN VARIANTE A Datum: 09.07.2015
 gezeichnet: Blattgröße (mm): A 0 Maßstab: M 1:100
 geändert:

Der Bauherr: Der Architekt: Plan-Nr.: 3A



LEGENDE

- Baum geplant
- Baum bestehend
- Baum bestehend, entfallend
- Hecke geplant
- Betonpflasterbelag, geplant
- Asphalt, geplant
- Betonplattenbelag, bestehend
- Betonpflasterbelag, bestehend
- Grünfläche
- Rasenfläche
- Wassergeb. Decke
- Okocolorbelag
- Fallschutz Sand
- Natursteinpflaster 10/10
- Freihaltefläche Feuerwehr
- Betonpflasterbelag, geplant Gymnasium
- Pflasterband
- Schotterrasen
- Ballfangzaun
- Bande
- Zaun 1,65 m hoch
- Schiebetor
- Beleuchtung Bestand

SFP Sport- und Freiraumplanung
 Dipl. Ing. Dieter Grundmann
 Garten- und Landschaftsbau

Holzstr. 6
 31157 Sarstedt
 Tel. 05066 / 693005 Mobil 0177 / 5534472
 Fax 05066 / 693006 e-mail grundmann.sfp@t-online.de

Bauherr	STADT BURGDORF	Projekt-Nr.	
Planart	NEUBAU GUDRUN-PAUSEWANG-GRUNDSCHULE / AUSSENANLAGEN	Datum	09.07.2015
gezeichnet	Blattgröße (mm)	Maßstab	M 1:100
Wes.	A 0		
geändert			
Der Bauherr	Der Architekt	Plan-Nr.	3B



LEGENDE

- Baum geplant
- Baum bestehend
- Baum bestehend, entfallend
- Hecke, geplant
- Betonpflasterbelag, geplant
- Asphalt, geplant
- Betonplattenbelag, bestehend
- Betonpflasterbelag, bestehend
- Grünfläche
- Rasenfläche
- Wassergeb. Decke
- Ökocolorbelag
- Fallschutz Sand
- Natursteinpflaster 10/10
- Freihaltefläche Feuerwehr
- Betonpflasterbelag, geplant Gymnasium
- Pflasterband
- Schotterrasen
- Ballfangzaun
- Bande
- Zaun 1.65 m hoch
- Schiebeter
- Beleuchtung Bestand

SFP Sport- und Freiraumplanung
 Dipl. Ing. Dieter Grundmann
 Garten- und Landschaftsarchitekt

Holztorstr. 6
 31157 Sarstedt
 Tel. 05066 / 693905 Mobil 0177 / 5534472
 Fax 05066 / 693906 e-mail grundmann.sp@t-online.de

Bauherr	STADT BURGDORF	Projekt-Nr.	
Planart	NEUBAU GUDRUN-PAUSEWANG-GRUNDSCHULE / AUSSENANLAGEN	Datum	09.07.2015
gezeichnet	ENTWURF ZAUN VARIANTE C	Blattgröße (mm)	A 0
Wes.		Maßstab	M 1:100
geändert			
Der Bauherr	Der Architekt	Plan-Nr.	3C